

Tradition braucht Moderne

Freilichtmuseum arbeitet mit Microsoft Cloud Technologie

Denkt man an Freilichtmuseen, dann kommen einem Bilder von einer alten, vergangenen Zeit in den Sinn. Technik der modernsten Art würde man hier dagegen nicht vermuten. Ein Trugschluss. Denn auch Museen, die einem die gute alte Zeit nahebringen sollen, brauchen modernste Technik. Multimedia für die interaktive Präsentation der Informationen, aber auch zeitgemäße Technologien für Administration und interne Kommunikation.

Die Niederbayerischen Freilichtmuseen Massing und Finsterau erfüllen die Aufgabe, das frühere Leben, Wirtschaften und Bauen der bäuerlichen Bevölkerung darzustellen. Bei der Gründung 1969 galt es als eines der ersten Museen dieser Art in Bayern.



Die Vorgeschichte/Vorher:

„Wir haben bisher eine standortbezogene Lösung eingesetzt, d. h. die beiden Museen in Massing und Finsterau waren nicht verbunden. Außerdem war unser System nur für 15-20 User ausgelegt, hätte für die Zukunft also keine Ausweitung mehr zugelassen. Hinzu kamen Probleme mit häufigen Abstürzen. Als nun auch unsere bisher eingesetzte Lösung von Herstellerseite nicht mehr weiterentwickelt wurde, war es Zeit für einen Wechsel. Wir waren ganz einfach aus dem alten System rausgewachsen“, so die Analyse von Hans Eichinger, EDV-Leiter bei den Freilichtmuseen.

Herr Eichinger wurde auf eine Produktinformation zu Office 365, die neue Cloud-Lösung von Microsoft, aufmerksam. Insbesondere die Online-Version von Exchange schien für die Situation und die Anforderungen in den Freilichtmuseen optimal geeignet zu sein.

Was für MS Exchange Online spricht: Kostengünstig und flexibel
Herr Eichinger kalkulierte kurzerhand die beiden Alternativen – Server vor Ort oder Online-Lösung – detailliert durch.

„Berücksichtigt man die Investitionskosten für die 2 Exchange-Server, den Wartungsaufwand, Kosten für Updates, für Datensicherung etc., dann gewinnt eindeutig die Online-Lösung. Hinzu kommt, dass diese Variante uns auch sehr viel mehr Flexibilität bietet und einfacher im Handling ist.“, begründet Herr Eichinger seine Entscheidung.



Die Niederbayerischen Freilichtmuseen Massing und Finsterau erfüllen die Aufgabe, das frühere Leben, Wirtschaften und Bauen der bäuerlichen Bevölkerung Niederbayerns darzustellen. Gegründet wurde das Museum 1969 in Massing. Damals war es eines der ersten Museen dieser Art in Bayern. 1982 kam mit dem Freilichtmuseum Finsterau ein weiterer Standort dazu. Insgesamt beschäftigen die beiden Museumsstandorte 45 Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit und verfügen über ca. 20 E-Mail Accounts.

Mit der COC zu Exchange Online

Beratung, Einrichtung, Einweisung, Training... los geht's!

Die COC AG - weit mehr als nur Implementierungspartner

Auf die COC AG wurde Herr Eichinger über die Empfehlung eines langjährigen Geschäftspartners aufmerksam.

Die COC AG ist für das Microsoft Cloud Essentials Programm zertifiziert und verfügt somit bei den neuen Cloud-Lösungen über fundiertes Produkt-Know-how.

Die notwendige Unterstützung, was Beratung und Einrichtung von MS Exchange Online angeht, war nur der erste Teil der Leistung, den die COC AG für das Freilichtmuseum erbracht hat.

Es stellte sich nämlich schnell heraus, dass effizientes Arbeiten mit der neuen Cloud-Lösung nur möglich ist, wenn die Anwender fit im Umgang mit Outlook sind. Deshalb wurden in Massing und in Finsterau kurzfristig Outlook Trainings angesetzt.

„Begeistert hat mich auch die schnelle, pragmatische Lösung, die uns die COC bzgl. der Abrechnung ermöglicht. Als Unternehmen des öffentlichen Dienstes ist die Erteilung einer Bankeinzugsermächtigung nicht ganz unproblematisch. Hier bietet uns die COC eine ganz unbürokratische Lösung. Microsoft rechnet über die COC AG ab und wir erhalten von der COC eine ganz normale Rechnung“, erklärt Hans Eichinger.

Ausblick: Wie geht's weiter.

Neben dem Einsatz der Exchange Online-Lösung könnten wir uns mittelfristig noch den Einsatz von SharePoint-Online vorstellen. Damit wären dann die beiden Standorte Massing und Finsterau noch besser verbunden, gerade auch, was den Austausch von Dokumenten angeht.

Einer der nächsten Schritte wird sicherlich auch die Umstellung auf Office über alle Accounts sein.

Für entsprechende Schulungen werden wir sicherlich mit der COC AG sprechen, die uns ja hier auch in der Vergangenheit schon gut unterstützt hat.

Die Leistungen der COC AG im Überblick:

- Unterstützung bei der Einrichtung von Exchange Online
- Schnelleinweisung ins System und ins Handling
- MS Outlook Schulungen
- Spezielle Abrechnungslösung
- Support nach Bedarf
- Einfache Rechnungsstellung/-abwicklung



Das Fazit:

Hans Eichinger, EDV- und Depotleiter Freilichtmuseum Massing und Finsterau:

„Der Schritt in Exchange Online war 100% richtig für uns: Wir brauchen weder teure Investitionen tätigen, noch müssen wir uns um Updates, die Datensicherung oder generell um die Wartung kümmern, das System ist immer und von überall aus verfügbar. Für unsere 20 Accounts ist dieses Modell geradezu maßgeschneidert.“

Goldrichtig war auch die Entscheidung für die COC AG als Implementierungspartner. Kompetent, unkompliziert, pragmatisch. Zusammenarbeit ausbaufähig!“